

proSan[®] AMD extra

Zum Diätmanagement bei
fortgeschrittener altersbedingter Makuladegeneration (AMD)

Liebe Patientin, lieber Patient,

wir freuen uns, dass Sie sich für **proSan AMD extra** entschieden haben.

proSan AMD extra wird nach höchsten Qualitätsstandards (GMP / HACCP) in Deutschland hergestellt. Ein GMP-gerechtes Qualitätsmanagementsystem dient der Gewährleistung der Produktqualität. HACCP garantiert einen qualitätsgesicherten Produktionsprozess vom Rohstoff bis zum Endprodukt.

Mikronährstoffe - Schutz für Ihre Augen

Die laufende Regeneration der Sehzellen kennzeichnet den intensiven Stoffwechsel des Auges, der viel Sauerstoff verbraucht. Daher ist die Aderhaut des Auges das sauerstoffreichste Gewebe des menschlichen Körpers. Gleichzeitig ist aber durch die Kombination von Licht und Sauerstoff der oxidative Stress vorprogrammiert. Um diesen oxidativen Stress so gering wie möglich zu halten, müssen die Sehzellen und das umliegende Gewebe ausreichend mit geeigneten Mikronährstoffen versorgt sein.

Neue ernährungswissenschaftliche Forschungsergebnisse zeigen, dass Patienten mit AMD einen besonders hohen Bedarf an Vitamin C, Vitamin E, Zink, Kupfer, Lutein, Zeaxanthin und Omega-3-Fettsäuren aufweisen, der im Allgemeinen mit normalen Lebensmitteln auf Dauer nicht gedeckt werden kann.

proSan AMD extra wurde - orientiert an den ARED-Studien - genau auf diese spezifischen Erfordernisse von Patienten mit fortgeschrittener AMD entwickelt und abgestimmt. Die Basis für Zusammensetzung und Dosierung sind diese groß angelegten wissenschaftlichen Studien.

1. Die Antioxidantien Vitamin C, Vitamin E, Zink und Kupfer

Durch energiereiches Licht oder Umwelteinflüsse können sich Freie Radikale bilden und oxidative Prozesse im Auge auslösen. Werden die Abfallprodukte des oxidativen Prozesses nicht abgebaut, begünstigt dies eine AMD.

2. Lutein und Zeaxanthin

Diese beiden Carotinoide sind Bestandteil des Makulapigments. Sie verleihen dem Ort des schärfsten Sehens auf der Retina seine leicht gelbliche Färbung.

3. Omega-3-Fettsäuren mit hohen Anteilen an DHA und EPA

Diese sind in hoher Konzentration in der Retina enthalten.

proSan
pharm. Vertriebs GmbH
Am Knipprather Busch 20
40789 Monheim am Rhein

Tel.: 02173 / 896120
Fax: 02173 / 896122
E-Mail: info@prosan.de
Internet: www.prosan.de

Zusammensetzung und Dosierung von **proSan AMD extra** sind - orientiert an den ARED-Studien - sorgfältig auf den erhöhten Bedarf bei einer fortgeschrittenen AMD abgestimmt.

Zusammensetzung Tagesdosis 3 Kapseln

Vitamine

Vitamin C	500 mg
Vitamin E (aus natürlichem Pflanzenöl)	268 mg

Natürliche Carotinoide

Lutein	12 mg
Zeaxanthin	2 mg

Spurenelemente

Zink	10 mg
Kupfer	1000 µg

Fettsäuren

Omega-3-Fettsäuren	210 mg
--------------------	--------

Verzehrempfehlung

Verzehrempfehlung: Sofern nicht vom Arzt anders empfohlen, einmal täglich 3 Kapseln unzerkaut mit etwas Flüssigkeit zu oder nach einer Mahlzeit verzehren.

Zur Abdeckung des spezifisch erhöhten Mikronährstoffbedarfs empfiehlt sich eine langfristige Einnahme von **proSan AMD extra**.

Die angegebene Verzehrmenge pro Tag darf nicht überschritten werden. Vor der ersten Einnahme und bei Abweichung von der Verzehrempfehlung sollte auf jeden Fall Rücksprache mit dem behandelnden Arzt erfolgen.

proSan AMD extra ist frei von Konservierungsmitteln, künstlichen Farbstoffen, Milcheiweiß, Gluten, Laktose und Fructose. Für Diabetiker geeignet (0,013 BE pro Kapsel).

Darreichungsformen und Packungsgröße

1 Packung enthält 90 Kapseln - Unverbindlich empfohlener Preis (Apothekenabgabepreis): € 34,95
PZN - 4309473 - Unter dieser Nummer ist **proSan AMD extra** im Apothekensortiment gelistet.

Wichtige Hinweise

proSan AMD extra ist als einzige Nahrungsquelle nicht geeignet. Außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern aufbewahren. Die angegebene Verzehrmenge pro Tag darf nicht überschritten werden.

Verwenden Sie proSan AMD extra nur unter ärztlicher Aufsicht. Es ersetzt keine anders verordneten Maßnahmen. Ob ein Patient für die Behandlung mit proSan AMD extra in Frage kommt, muss immer durch den Augenarzt im Rahmen einer gründlichen Untersuchung entschieden werden.